

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Eleonore Baur

Stand: 16.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Eleonore Baur (Ordensname Pia Baur)

* 7. September 1885, # 18. Mai 1981

Mitglied der DAP,

8./9.11.1923 Teilnehmerin am Hitler-Ludendorff-Putsch in München,

1934 Einsetzung als Fürsorgeschwester in der Reichsführung SS im SS-Lazarett Dachau durch Heinrich Himmler,

8.11.1934 Verleihung des sogenannten Blutordens,

seit 1934 auch als Krankenschwester im Konzentrationslager Dachau beschäftigt,

1942 Beteiligte an den Unterkühlungsversuchen von Dr. Rascher im Konzentrationslager Dachau,

5.5.1945 kurzzeitige Inhaftnahme,

26.8.1949 Verurteilung zu zehn Jahren Arbeitslager durch die Hauptspruchkammer München,

23.6.1950 Entlassung aus der Haft aus gesundheitlichen Gründen,

20.2.1951 Reduzierung der Haftstrafe auf acht Jahre durch die Berufungskammer.

Quellen und Literatur:

Holzhaider, Hans, „Schwester Pia“. Nutznießerin zwischen Opfern und Tätern, in: Dachauer Hefte. Studien und Dokumente zur Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager 10 (1994), S. 101-114, hier: S. 101, 105-107, 113 f.

GND: [123495032](#)

VIAF: [10755526](#)

Empfohlene Zitierweise: Eleonore Baur, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/10648>. Letzter Zugriff am 16.04.2024.